

144

Nationalrat: Kranebitter—Kranzlmayr

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft
(Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 1
(14. 12. 1962) 11.
Austritt am 19. 4. 1963.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) 1
(14. 12. 1962) 11.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12.
1962) 11.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirt-
schaft (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 12.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Er-
satzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 12.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1964 (Spezial-
debatte) 38 (10. 12. 1963) 2058—2061.

die Übernahme der Bundeshaftung für Kredite
an die Felbertauernstraße-Aktiengesellschaft
71 (16. 12. 1964) 3960—3961.

die Abänderung des Bundesgesetzes, betr. die
Übernahme der Bundeshaftung für Kredite an
die Felbertauernstraße-Aktiengesellschaft 75
(17. 3. 1965) 4145—4148.

die Neufassung des Artikels II des Finanzaus-
gleichsgesetzes 1959 und Bestimmungen hin-
sichtlich einer Katastrophenhilfe 1965, die
3. Novelle zum Bundesfinanzgesetz 1965
sowie über die Maßnahmen zur raschen Behe-
bung der Schäden der Hochwasserkatastrophe 88
(21. 9. 1965) 4798—4800.

die Finanzausgleichsnovelle 1966 94 (17. 11. 1965)
5070—5071.

Anfragen, betr.:

die Verzögerungen einer Aktenerledigung (244/J)
78 (7. 4. 1965) 4270..
am 28. 4. 1965 zurückgezogen: Zl. 527-NR/65.

die Linderung von Härten im Falle einer Exeku-
tion bei hochwassergeschädigten verpflichteten
Parteien (332/J) 90 (4. 11. 1965) 4847.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz
Dr. Broda am 17. 11. 1965 (344/AB).

KRANZLMAYR Otto, Dr., Staatssekretär im
Bundesministerium für Inneres bis 5. 11. 1963,
Staatsanwalt, Ried im Innkreis.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 13 (Innviertel).

Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 3.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied)
am 30. 6. 1965.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) am
21. 1. 1964.

den Justizausschuß (Mitglied) am 21. 1. 1964.
Zum Schriftführer gewählt in der Ausschuß-
sitzung vom 18. 3. 1965.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied)
am 21. 1. 1964.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied)
am 21. 1. 1964.
Austritt am 29. 4. 1964.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 29. 4.
1964.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der
Ausschusssitzung vom 6. 5. 1964.

den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirt-
schaft (Mitglied) am 21. 1. 1964.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) am 21. 1. 1964.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vor-
beratung der Regierungsvorlage: Atomhaft-
pflichtgesetz (358 d. B.) am 5. 3. 1964.

den Unterausschuß des Justizausschusses zur Vor-
beratung der Regierungsvorlagen: Straf-
prozeßnovelle 1964 (436 d. B.) und Bundesgesetz
mit dem strafrechtliche Bestimmungen zum
Schutze des Brief-, Schriften- und Fernmelde-
geheimnisses erlassen werden (437 d. B.) am
1. 7. 1964.

den Unterausschuß des Ausschusses für Verkehr
und Elektrizitätswirtschaft zur Vorberatung der
Regierungsvorlage: Fernmeldegesetznovelle
(439 d. B.) am 1. 7. 1964.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses
zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bun-
desverfassungsgesetz, mit dem das Staatsgrund-
gesetz über die allgemeinen Rechte der Staats-
bürger durch eine Bestimmung zum Schutze des
Fernmeldegeheimnisses ergänzt wird (438 d. B.)
am 2. 7. 1964.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses
zur Vorberatung der Anträge: Dr. van Tongel
u. Gen., betr. Wahlrechtsreform (42/A),
Dr. Fiedler u. Gen., betr. Abänderung der
Nationalrats-Wahlordnung 1962 (64/A),
Uhlir u. Gen., betr. eine Änderung der National-
rats-Wahlordnung (74/A u. 95/A), Dr. Withalm
u. Gen., betr. Abänderung der Nationalrats-
Wahlordnung 1962 (93/A), sowie Dr. van Tongel
u. Gen., betr. Bundesverfassungsgesetz, womit
das Bundes-Verfassungsgesetz vom 1. Oktober
1920 in der Fassung von 1929 abgeändert wird
(107/A) am 15. 7. 1964.

Nationalrat: Kranzlmayr—Kratky

145

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Staatsbürgerschaftsgesetz 1964 — StbG. 1964 (497 d. B.) am 28. 10. 1964.	Beantwortet vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky am 11. 10. 1965 (331/AB) 89 (25. 10. 1965) 4824.
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem waffenpolizeiliche Bestimmungen getroffen werden (Waffengesetz 1965) (622 d. B.) am 31. 3. 1965.	Beantwortet vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky am 6. 5. 1965 (254/AB) 80 (26. 5. 1965) 4370.
den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung des Berichtes der Bundesregierung über ihre Rechtsauffassung betreffend die Stellung der politischen Parteien im öffentlichen Leben (III-81 d. B.) am 9. 6. 1965.	das Disziplinarverfahren gegen die Kriminalbeamten Breitschopf und Hübinger (239/J) 76 (31. 3. 1965) 4182.
Gewählt	Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Czettel am 21. 5. 1965 (259/AB) 80 (26. 5. 1965) 4370.
als Vertreter Österreichs in der Beratenden Versammlung des Europarates (Ersatzmitglied) 44 (4. 3. 1964) 2440; 75 (17. 3. 1965) 4180.	Unterstützung der Austauschaktion europäischer Gemeinden (384/J) 95 (18. 11. 1965) 5086.
Berichterstatter über:	Beantwortet vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten Dr. Kreisky am 24. 12. 1965 (379/AB).
den österreichischen Nationalfeiertag 89 (25. 10. 1965) 4829—4830.	Mündliche Anfrage gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.: den Ast Linz der Autobahn (643/M) — beantwortet vom Staatssekretär Dr. Kotzina (in Vertretung des Bundesministers für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock) 51 (17. 6. 1964) 2687.
Dienstzweige, Anstellungserfordernisse und Amtstitel von Bundesbeamten 94 (17. 11. 1965) 5028—5029.	KRATKY Josef, Sekretär der SPÖ Wien, Wien. Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 7 (Wien West). Angelobung: 1 (14. 12. 1962) 3.
den Antrag der Abgeordneten Dr. Hurdes, Uhlir u. Gen., betr. vorzeitige Beendigung der X. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates (181/A) 95 (18. 11. 1965) 5108.	Gewählt in:
Anfragen, betr.:	den Hauptausschuß (Mitglied) auf Grund der Erhöhung der Mitgliederzahl am 16. 4. 1963.
das Fernsehinterview am Dienstag, den 28. Jänner 1964 (70/J) 42 (5. 2. 1964) 2274.	den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1963.
Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Olah am 4. 3. 1964 (81/AB) 45 (18. 3. 1964) 2442.	den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 9.
die Tätigkeit der Staatspolizei (95/J) 45 (18. 3. 1964) 2441.	den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.
Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Olah am 14. 5. 1964 (110/AB) 50 (3. 6. 1964) 2626.	den Immunitätsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 10.
das Verfahren gegen Dr. Arthur Breneis (171/J) 56 (28. 10. 1964) 2990.	Zum Schriftführer gewählt am 14. 12. 1962.
Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda am 2. 11. 1964 (173/AB) 57 (4. 11. 1964) 3009 und 3010.	den Justizausschuß (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1963.
die Anfragebeantwortung 216/AB zu 194/J und 205/J vom 18. 2. 1965, betr. die Tätigkeit von Spionageringen in Österreich (226/J) 75 (17. 3. 1965) 4083.	Austritt am 5. 3. 1964.
die Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz (228/J) 75 (17. 3. 1965) 4083.	den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.
Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda am 29. 4. 1965 (249/AB) 80 (26. 5. 1965) 4370.	Austritt am 16. 4. 1963.
den Freiwilligen Internationalen Hilfsdienst (232/J) 75 (17. 3. 1965) 4083.	den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) 1 (14. 12. 1962) 11.
	Zum Obmannstellvertreter gewählt am 14. 12. 1962.